

c.bra - Creole-Branchentreff für Weltmusik

Das beste Netzwerk entsteht im Gespräch

Unter diesem Motto trafen sich am 19. und 20. Mai insgesamt ca. 200 Veranstalter, Agenturen, Musiker, Journalisten, Wissenschaftler und Weltmusikinteressierte in der Werkstatt der Kulturen.

Viele Kontakte und intensive Gespräche gab es zwischen Ausstellern und Besuchern bei der zwar noch recht überschaubaren, aber sehr inspirierenden Auftakt-Messe c.bra 2011. Daneben wurde auf insgesamt 6 Panels über die Zukunft der Weltmusik gesprochen, wurden Erfahrungen ausgetauscht.

In einer sehr dichten und konstruktiven Atmosphäre wurde sowohl eine Bestandsaufnahme zur Situation der Weltmusik sowohl im In- als auch im Ausland vorgenommen, als auch über ihre Perspektiven diskutiert.

Von den Teilnehmern wurde die bisherige Arbeit von creole gewürdigt. Von vielen Seiten wurde geäußert, dass creole die geeignete Plattform für eine Interessenvertretung der Weltmusikszene in Deutschland werden könne. Creole ist mehr als Bundeswettbewerb und Branchentreffen. Besonders beim Netzwerk Veranstalter, wo sich die Referenten über ihr Traumnetzwerk verständigen konnten, gab es zahlreiche konkrete Vorschläge für eine Verbesserung der Arbeit zwischen bspw. Agenturen und Veranstaltern.

Kritisch gesehen wurde der bisherige Separatismus auf der Lobbyebene. Ebenso wie die Uneinigkeit im Umgang mit dem Begriff Weltmusik in Deutschland bringt diese Zersplitterung der Weltmusikszene in Deutschland keine Vorteile. Dass dies anders werden muss, darüber herrschte bei den Teilnehmern von c.bra Einvernehmen.

Dem Ziel, ein Netzwerk Weltmusik in Deutschland aufzubauen, ist creole mit der c.bra 2011 ein Stück näher gekommen. Viele Initiatoren des Bundeswettbewerbes creole aus allen Ecken der Republik fanden sich hier zusammen, begegneten neuen Interessenten, trafen alte Kollegen und neue, junge Vertreter der verschiedenen Branchen.

Die konstruktiven Gespräche und die konkreten Vorschläge und Verabredungen sind eine Verpflichtung für die Macher von c.bra für die weiteren Planungen und die kommenden Jahre. Motto der nächsten c.bra wird also sein: Brust raus, Bauch rein!